

	<p>Objekt: Erinnerungsplakette von Paul Breuer auf die Beteiligung von Württemberg bzw. Deutschland bei der Weltausstellung in St. Louis 1904</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 1890</p>
--	---

Beschreibung

Vom 30. April bis zum 1. Dezember 1904 fand in St. Louis die Weltausstellung statt. Zur Erinnerung an die deutsche Beteiligung wurde diese Plakette aus Bronze gegossen, die vom Berliner Bildhauer Peter Breuer entworfen wurde. Sie zeigt auf ihrer Vorderseite Allegorien von Deutschland und Amerika, die sich die Hand reichen. Begleitet werden sie von der Inschrift „ARTA ARTIS VINCULA“ („Eng sind die Bande der Kunst“). Auf der Rückseite ist neben der Widmungsinschrift das Deutsche Haus abgebildet, welches von Bruno Schmitz zentral auf dem Ausstellungsgelände errichtet wurde. Dabei orientierte sich der Bau stark am Charlottenburger Schloss in Berlin, da dies der Wunsch Kaiser Wilhelms II. gewesen war.

Die Erfassung dieser Plakette wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

[Saskia Watzl]

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze, geprägt
Maße:	Breite: 75 mm, Höhe: 113 mm, Gewicht: 358 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1904
	wer	Peter Christian Breuer (Bildhauer) (1856-1930)

Schlagworte

- Ausstellung
- Landeskunde
- Medaille

Literatur

- Heidemann, Martin (1998): Medaillenkunst in Deutschland von 1895 bis 1914. Die Kunstmedaille in Deutschland. Berlin, Nr. 1017
- Ulrich Klein und Albert Raff (2010): Die württembergischen Medaillen von 1864 - 1933 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, Nr. 169